

Aufruf zur Mitarbeit am Verbreitungsatlas für die Eulenfalter in Mecklenburg-Vorpommern

VOLKER THIELE

Ende letzten Jahres ist der Verbreitungsatlas für die Blutströpfchen, Schwärmer, Bären und Spinnerartigen (Bombyces et Sphingides) bei Steffen Media erschienen. Herausgeber waren das Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern und das Institut biota aus Bützow. Der behandelte Artenumfang wurde durch den Band 2 von KOCH (1991) definiert. Damit wurde dem Anspruch Rechnung getragen, ein Werk als Grundlage zu nehmen, nach dem viele Entomologen auch heute noch arbeiten. Die Systematik und Nomenklatur der Arten orientierte sich aber an den neusten Erkenntnissen von ZAHIRI et al. (2011), STEINER et al. (2014), PAOLUCCI (2016) und AARVIK et al. (2017). Es wurden 184 Arten aus 14 Familien behandelt, von denen einige heute bereits zur Überfamilie der Noctuoidea rechnen.

Neben aussagekräftigen Verbreitungskarten auf Rasterbasis wurden im speziellen Teil des Atlases viele historische wie aktuelle Funde beschrieben. Fundzeiten und Biotope der Arten werden aufgeführt sowie Fakten zur Biologie vermittelt (vgl. Abb. 1). Begleitend wird im allgemeinen Teil ein Bogen, beginnend von der Entwicklungsgeschichte der Lepidopteren, über ihre Biotope, wesentliche Gefährdungsursachen bis hin zur bioindikativen Eignung der Arten geschlagen. Zudem sind Entomologen in Text und Bild vorgestellt worden, die in der Vergangenheit die Schmetterlingskunde in Mecklenburg-Vorpommern geprägt haben und deren Nachlässe in der Landessammlung des Mürztzeums in Waren/Müritz lagern. Neben einer Checkliste, die vier Zeitebenen berücksichtigt, ist auch eine Auswertung zur Gefährdungssituation, zu Hot-Spots der Artendiversität sowie zu wichtigen Refugialräumen in Mecklenburg-Vorpommern vorgenommen worden. Das entstandene Werk ist somit ein wichtiges „Handwerkszeug“ für alle Entomologen, Mitarbeiter in der Umweltverwaltung und Naturliebhaber.

... und es soll weitergehen. Der Band für die Eulenfalter ist in Vorbereitung. Sein Artenvolumen umfasst alle in KOCH (1991) genannten Eulenfalter (Band 3). Auch hier wird wieder die Nomenklatur und Systematik den modernen Vorgaben angepasst. Er wird in etwa so aufgebaut sein wie der vorherige Band. Im allgemeinen Teil werden 28 Unterfamilien in Text und Bild vorgestellt. Das Lebenswerk weiterer Entomologen soll beschrieben und eine Checkliste aller in unserem Bundesland nachgewiesenen Arten erstellt werden. An der

Struktur des speziellen Teils ändert sich im Wesentlichen nichts. Allerdings rechnen wir mit 350-400 Arten, also doppelt so vielen wie im Vorgängerwerk. Spiegeln dort 30.000 Datensätze die Verbreitungssituation gut wieder, so müssen wir jetzt mit mindestens doppelt so vielen rechnen. Deshalb möchten wir alle Entomologen aufrufen, uns ihre Daten aus Mecklenburg-Vorpommern zur Verfügung zu stellen. Wie im Band 1 werden dann alle Datenlieferer an prominenter Stelle genannt. Da wir gern den Atlas reich bebildern möchten, sind wir zudem für Artaufnahmen (jpg.) dankbar. Auch hier erfolgt natürlich eine korrekte Zitation der Autorenschaft.

Wer Interesse und Zeit hat, sich an diesem Werk zu beteiligen, der sende bitte seine Fundortdaten (lateinischer Name, Fundjahr, Fundort, wenn möglich Standardraster/Quadrant) oder Bilder an volker.thiele@institut-biota.de bzw. an britta.blumrich@institut-biota.de. Es können auch Daten auf CD oder USB-Stick geschickt werden. Zudem ist das Hochladen in einem gängigen Transfer-Portal möglich. Darüber hinaus kann sich jeder auch als Autor einbringen. Er muss aber bereit sein, aktiv am Gelingen des Atlases mitzuwirken, was ein größeres zeitliches Volumen einnimmt. Das „vorläufige“ Autorenteam würde sich über eine rege Beteiligung sehr freuen.

Literatur

AARVIK, L., BENGTTSSON, B. Å., ELVEN, H., IVINSKIS, P., JÜRIVETE, U., KARSHOLT, O., MUTANEN, M. & SAVENKOV, N. (2017): Nordic-Baltic Checklist of Lepidoptera. – Norwegian Journal of Entomology **8**, 236 S.

KOCH, M. (1991): Wir bestimmen Schmetterlinge. Ausgabe in einem Band, bearbeitet von W. HEINICKE. – Leipzig, Radebeul (Neumann Verlag), 792 S.

PAOLUCCI, P. (2016): Bombici e Sfingi delle Alpi e loro larve, pupe e bozzoli. – WBA-Handbooks (Verona) **6**, 1-560.

STEINER, A., RATZEL, U., TOP-JENSEN, M. & FIBIGER, M. (2014): Die Nachtfalter Deutschlands. Ein Feldführer. – Østermarie (Bugbook Publishing), 878 S.

THIELE, V., BLUMRICH, B., GOTTELT-TRABANDT, C., SCHUHMACHER, S., EISENBARTH, S., BERLIN, A., DEUTSCHMANN, U., TABBERT, H., SEEMANN, R. & STEINHÄUSER, U. (2018): Verbreitungsatlas der Makrolepidopteren Mecklenburg-Vorpommerns. Allgemeiner Teil und Artengruppen der Blutströpfchen, Schwärmer, Bären und

Spinnerartigen. – Berlin, Friedland: Steffen Media GmbH, 352 S.

ZAHIRI, R., KITCHING, I. J., LAFONTAINE, J. D., MUTANEN, M., KAILA, L., HOLLOWAY, J. D. &

WAHLBERG, N. (2011): A new molecular phylogeny offers hope for a stable family level classification of Noctuoidea (Lepidoptera). – Zoologica Scripta **40**: 158-173.

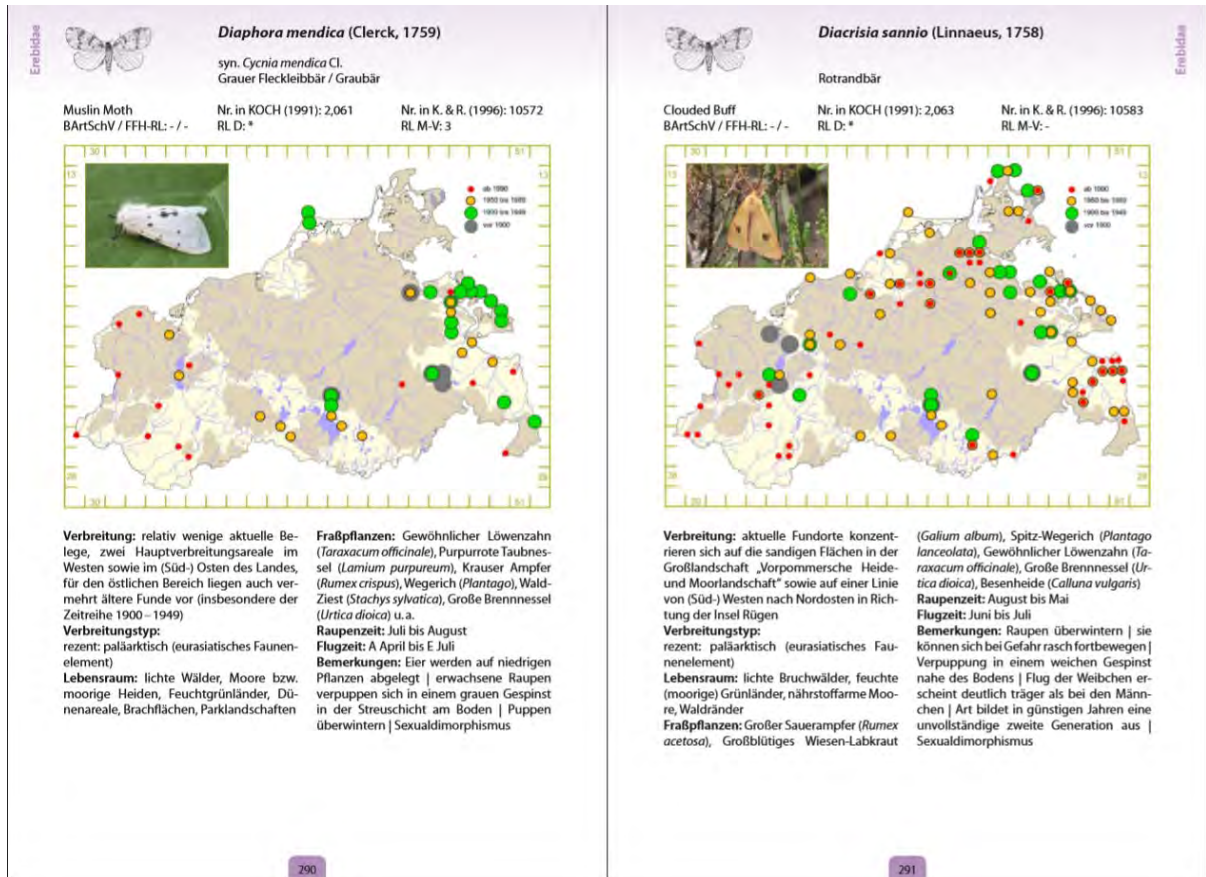


Abb. 1: Beispielseiten aus dem speziellen Teil des Verbreitungsatlasses der Makrolepidopteren Mecklenburg-Vorpommerns (THIELE et al. 2018).

Anschrift des Verfassers

Dr. Volker Thiele, Institut biota GmbH,
Nebelring 15, D-19246 Bützow